

Absender

An

Eingangsstempel

Geschäftszeichen

Fällantrag/Antrag auf Rückschnitt

Hinweis:

Rechtsgrundlage ist die Baumschutzsatzung der Stadt/Gemeinde _____

Grundstückseigentümer:

Bevollmächtigter/Verwalter:

Name: _____

Name: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

- Ich beantrage die **Fällung** von
 den **Rückschnitt** von

Genauere Bezeichnung des Vorhabens (z. B. Höhe und Länge der Hecke, Anzahl der Bäume, Angaben zur Baumart, Stammumfang, Kronendurchmesser)

auf dem Grundstück

Straße, Hausnummer: _____

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

aus folgenden Gründen:

- der geschützte Baum ist **krank** und die Erhaltung ist auch unter Berücksichtigung des öffentlichen Interesses mit zumutbaren Mitteln nicht möglich.

Genauere Angaben: _____

- von dem geschützten Baum gehen **Gefahren für Personen oder Sachen** von bedeutendem Wert aus und die Gefahren können nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden.

Genauere Angaben: _____

- durch den geschützten Baum wird vor Fenstern der **Zufluss von Licht und Sonne** in unzumutbarer Weise beeinträchtigt. Eine unzumutbare Beeinträchtigung liegt vor, wenn Fenster so beschattet werden, dass dahinter liegende Wohnräume während des Tages nur mit künstlichem Licht benutzt werden können, aber ohne Einwirkung der betroffenen Bäume ohne künstliches Licht im Rahmen der gewöhnlichen Zweckbestimmung nutzbar wären.

- der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte des Grundstücks ist auf Grund von **Vorschriften des öffentlichen Rechts** verpflichtet, geschützte Bäume zu entfernen oder ihren Aufbau wesentlich zu verändern und kann sich in keiner anderen zumutbaren Weise von dieser Verpflichtung befreien.

- eine nach den öffentlich rechtlichen Vorschriften zulässige Nutzung kann sonst nicht oder nur unter **wesentlichen Beeinträchtigungen** verwirklicht werden.

- die Beseitigung des geschützten Baumes ist aus überwiegendem, auf andere Weise nicht zu verwirklichendem **öffentlichen Interesse** dringend erforderlich

- ein Fällverbot würde zu einer nicht beabsichtigten Härte führen; eine Befreiung ist mit dem öffentlichen Interesse vereinbar.

Begründung:

- aus Gründen des allgemeinen Wohls,
Begründung:

- Sonstige Gründe: _____

Folgende Unterlagen füge ich dem Antrag bei:

- Lageplan (mit Eintragung der auf dem Grundstück vorhandenen geschützten Bäume mit ihrem Standort und der Angabe des Stammumfangs und des Kronendurchmessers)
- ____Fotos

Für den gefälltten Baum/die gefälltten Bäume kann die erforderliche Ersatzpflanzung

- vorgenommen werden:
 - auf dem o.g. Grundstück
 - auf folgendem Grundstück: _____

- nicht vorgenommen werden

Begründung: _____

Hinweis:

Es ist eine Ausgleichszahlung zu leisten, wenn Ersatzpflanzungen ganz oder teilweise unmöglich sind.

Ort, Datum

Unterschrift der Grundstückseigentümerin/
des Grundstückseigentümers
oder des Vertreters/der Vertreterin der
Eigentümergeinschaft

Bevollmächtigter